

Kunstgewerbe von M. Baer, Ignaz Epper, Mischa Epper, Jakob Flach, Robert Hartung, Sasha Morgenthaller, Roy Moser, W. Müller, A. Schitzler-Lipsi

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **25 (1938)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

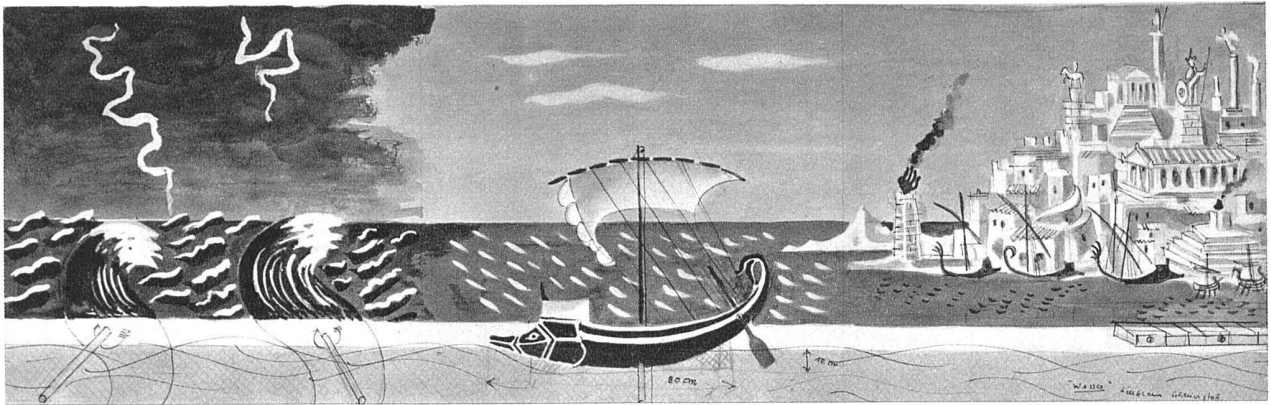
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zeichnung R. Seewald, Ronco

Asconeser
Marionettenspiele
Szenenbilder aus dem Stück
«Die Entführung Europas»
Textbuch, Szenerie und
Puppen von
Richard Seewald, Ronco,
der Stier von
Roy Moser, Ascona

oben:
Seestadt Tyra, als
abrollbarer Prospekt



Fotos: Ed. Keller, Bern

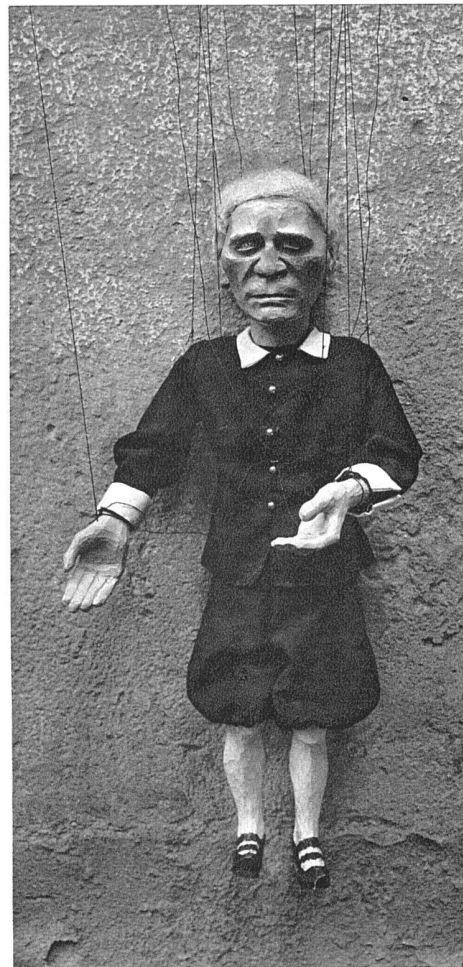


Asconeser Marionettenspiele

oben links: Puppen von Mischa Epper und Müller, zum «Bärenhäuter» von J. Flaach; rechts: Figur von Müller zu einem noch nicht aufgeführten Stück aus Claudel «L'ours et la lune»; unten: Szene aus «Notturmo» von Matzig. Puppen: Müller. Bühnenbild: Seewald



Fotos:
Ed. Keller, Bern,
und oben links:
Marionettentheater,
Ascona



Asconeser Marionettenspiele

oben rechts und links: Puppen von Müller zu A. Schnitzler: «Der tapfere Cassian»
 unten: ebenso, mit Bühnenbild von Ignaz Epper Fotos: Marionettentheater, Ascona



Foto: Senn, Zürich

Asconeser Marionettenspiele
 Köpfe zu «König Alexander» von Hans Sachs
 von Wilhelm Schwerzmann, Locarno-Minusio



Die Kammerzofe

Die kluge Frau (Königin)



Der Philosoph

König Alexander



Fotos: W. Schwerzmann, Minusio

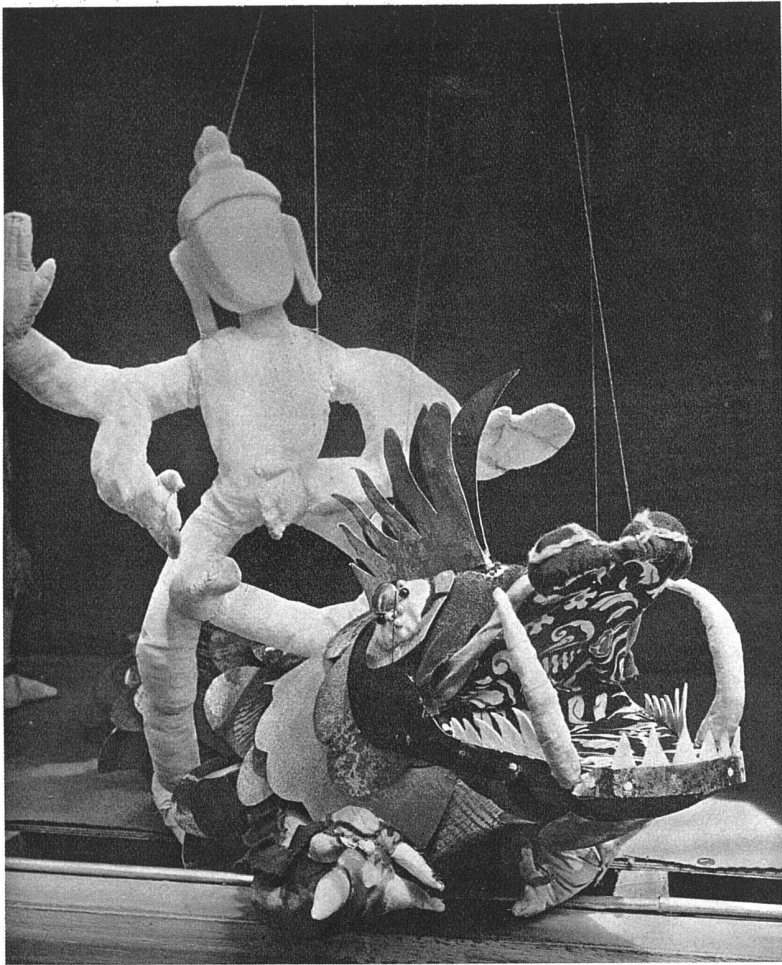


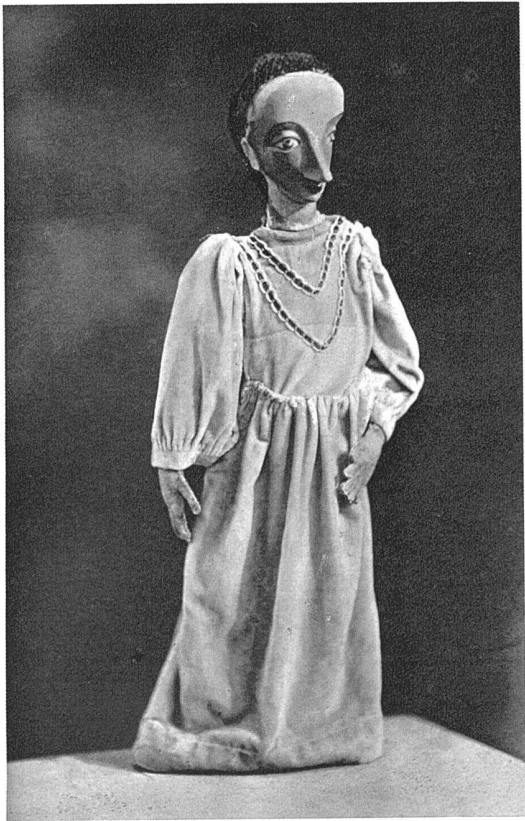
Foto: Ed. Keller, Bern

Asconeser Marionettenspiele

oben, aus Blei: «Das Nusch-Nuschi», der Gott von Jakob Flaach, das Ungeheuer von Roy Moser
 unten: Najaden von Roy Moser, aus Seewald «Die Entführung Europas»

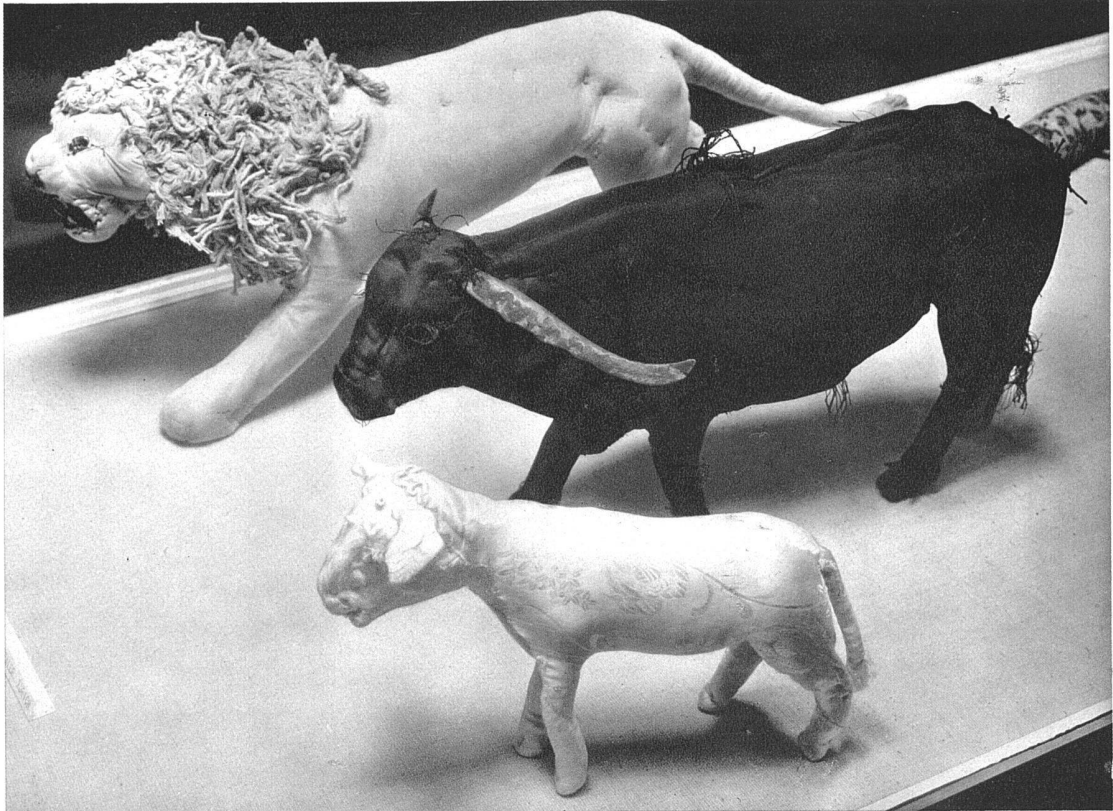


Foto:
 Marionetten-
 theater, Ascona



Hildegard Weber-Lipsi,
Paris-Wädenswil
Krippenfiguren und Marionetten

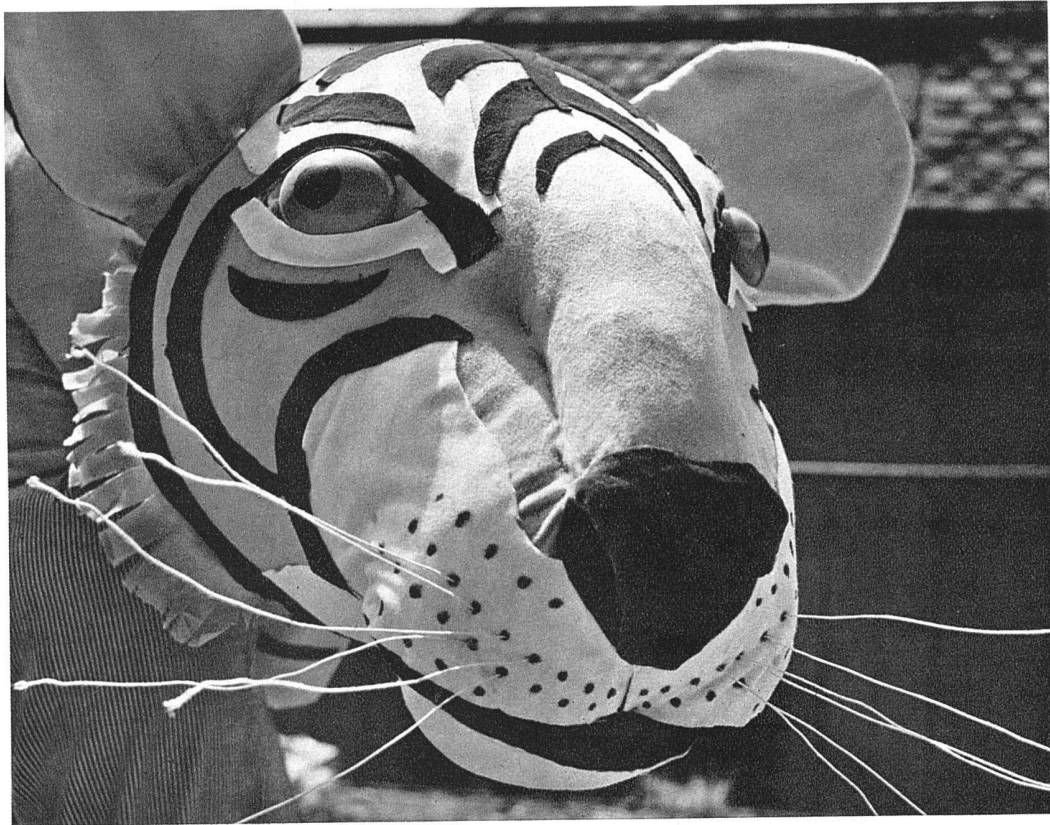




Sasha Morgenthaler, Zürich. Stofftiere



Schildkröten aus gebranntem Ton, grau grundiert und rotbraun bemalt, 6–7,5 cm lang, aus der Kabylie, Nordafrika. Sammlung Th. Delachaux, Neuchâtel, aus einer Ausstellung im Kunstgewerbemuseum Zürich



Liesel Steiner, Zürich
 Stofftiere zur «Arche Noah»
 Reklamestand der Firma Nestlé, Vevey,
 am Comptoir Suisse, Lausanne

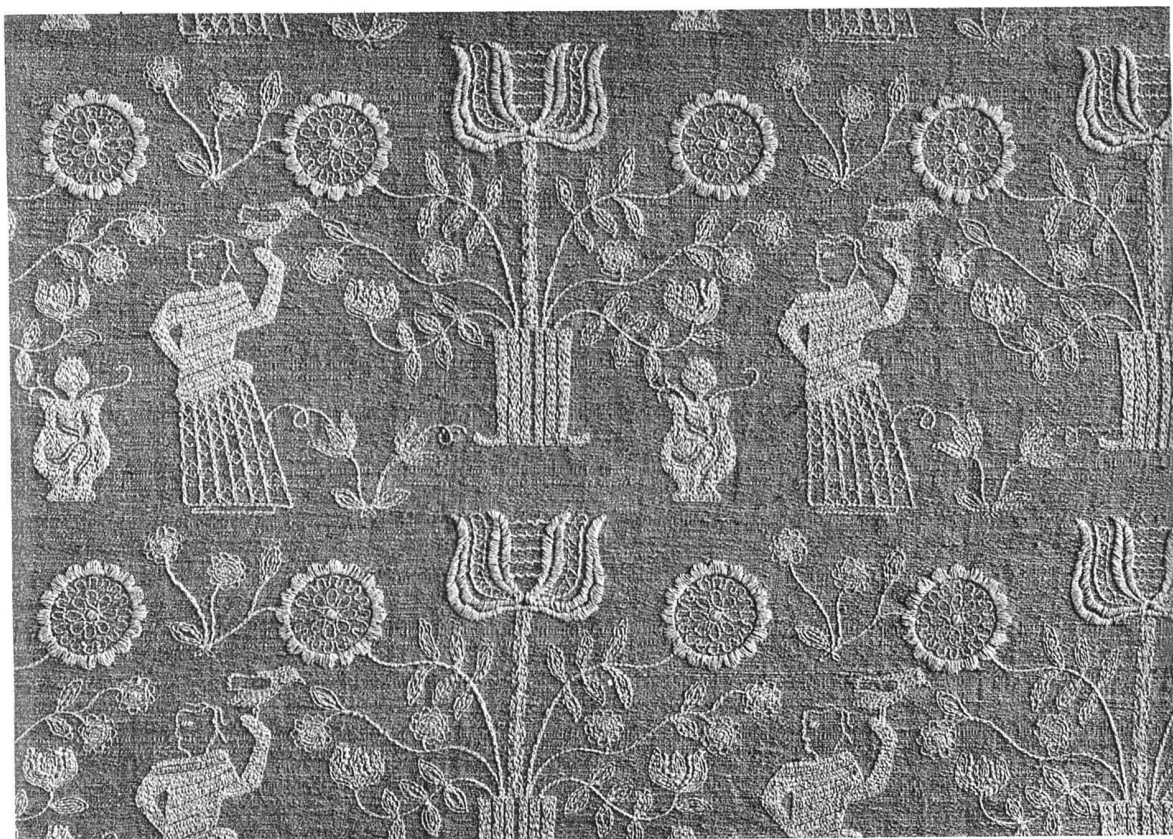


Fotos: H. Steiner SWB, Zürich



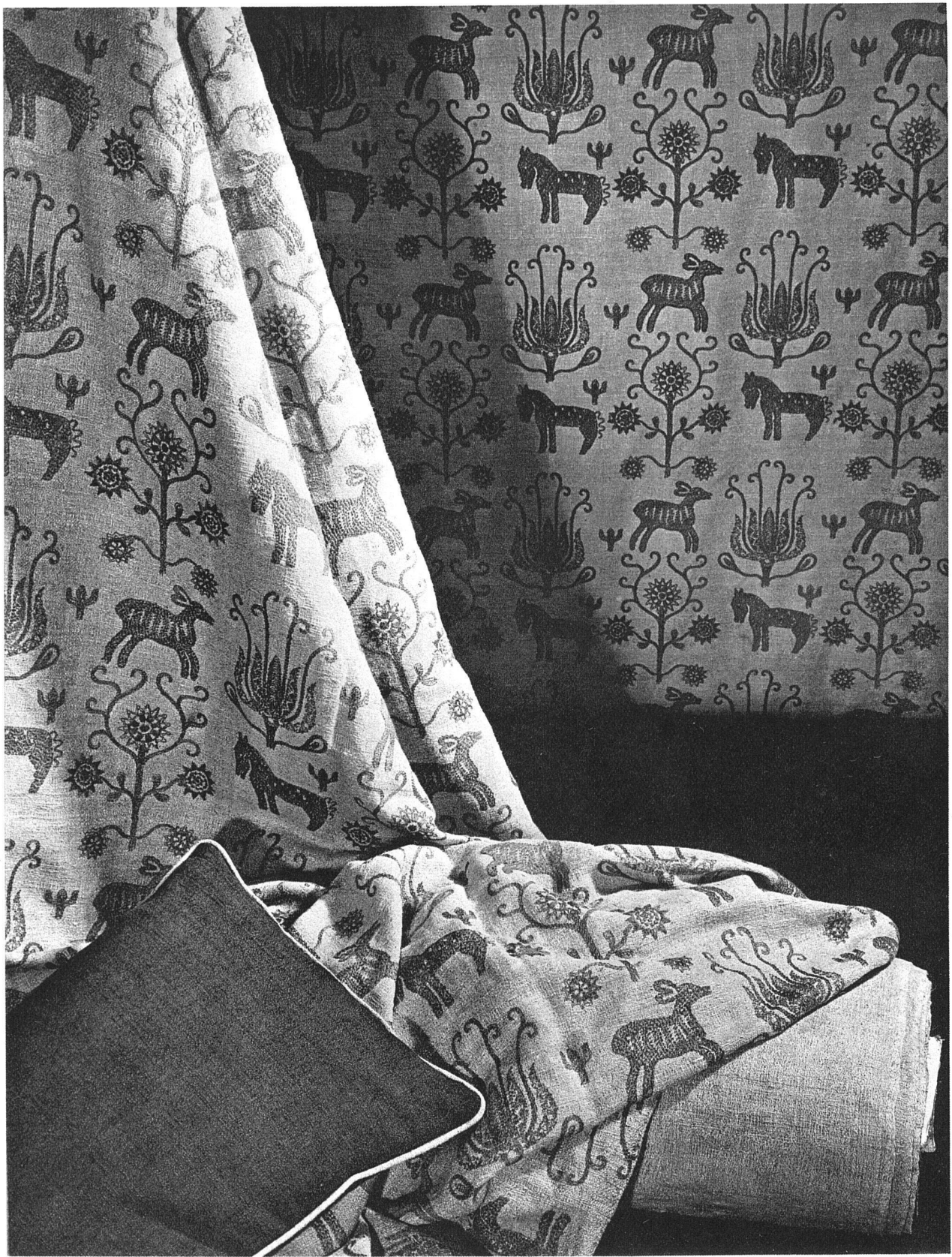
Liesel Steiner, Zürich
Stofftiere zur «Arche Noah»
Reklamestand der Firma Nestlé, Vevey,
am Comptoir Suisse, Lausanne

Die Herstellerin dieser Stofftiere, Liesel Steiner, die sich mit Modellierarbeiten, Bildhauerei und Kostümentwürfen schon am Bauhaus Dessau betätigte, hat hier ihre Erfahrungen aus der Schneiderpraxis mit dem Modellieren kombiniert. Tierköpfe sind um ein Drahtgestell bildhauerisch aufgebaut mit ausgezeichneter Materialkenntnis für die Strukturwirkung der verschiedenen textilen Hüllstoffe, sowie der Zubehöre für Augen, Mähnen, Schwänze usw. Die humorvollen Tiere lebten sozusagen aus Stoff und Füllmaterial auf eine natürliche Weise, wobei noch besonders die Farbenwirkung berücksichtigt war.



Robert Hartung SWB,
Zürich
Dekorationsstoffe in
Maschinenstickerei
(Schiffstickerie)
für Wandbespannung, Vorhänge,
Möbelbezüge usw.
Grund Naturleinen grau,
Muster weiss oder stumpfblau,
-braun, -rot, -violett, -grün
Entwurf: Frau M. Baer, Zürich

Fotos:
Die obere Kunstgewerbemuseum
Zürich, die beiden anderen
Hans Meiner, Zürich



Robert Hartung SWB, Zürich. «Volkskunstleinen» mit Maschinenstickerei nach Entwurf von Frau M. Baer, Zürich